

## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 25. 1. 1898

HERRN D<sup>R</sup> ARTHUR SCHNITZLER  
FRANCKGASSE 1 IX

10<sup>h</sup> früh

5 POLDY ist wegen »mangelnder PATELLARREFLEXE« außer sich und will durchaus ich soll Ihnen um die »Wahrheit« telefonieren, ihm dann schreiben. Ich halte das für Zeitverluft, schreibe ihm beruhigend pneumatisch, als ob ich sie gefragt hätte. Sollte er zu Ihnen kommen, so thuen Sie als ob ich gefragt hätte. Sollte etwas zu fagen fein, was ich nicht glaube, bitte schreiben Sie mir fogleich.  
Ihr

Hugo

© CUL, Schnitzler, B 43b/1.

Postkarte

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: »Wien 3/3, 25 1 98, 10 20V«. 3) Stempel:

»Wien 9/2, 25 1 98, 11 10V«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »25/1 98«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »109« 2) mit

Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »106«

▣ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 98–99.

4 *mangelnder Patellarreflexe*] Durch leichten Schlag auf die unterhalb der Kniescheibe befindliche Sehne wird ein Reflex ausgelöst. Das Unterbleiben einer Reaktion kann auf eine Erkrankung des Nervensystems verweisen.